



Stichworte: Classic Expo, Oldtimer, Messe

MEDIENINFORMATION:

Salzburg, 17. Oktober 2022

Classic Expo: Internationale Oldtimermesse zieht positive Bilanz

Vergangenes Wochenende war das Messezentrum Salzburg wieder Anziehungspunkt für tausende Oldtimerfreunde aus nah und fern. Ob Sammler, Bastler, Schrauber, Clubvertreter oder aus reinem Interesse – alle, die Gefallen an historischen Fahrzeugen finden, treffen sich obligatorisch am dritten Oktoberwochenende auf der Classic Expo in Salzburg.

„Mehr als 20.000 Oldtimer-Begeisterte fanden am Wochenende ihren Weg zum bekannten Szenetreff. Das untermauert die Stellung der Classic Expo als eine der bedeutendsten Oldtimermessen Europas.“ freut sich Geschäftsführer DI (FH) Alexander Kribus, MBA über das erfolgreiche Wochenende.

Ausverkaufte Hallen

Rund 350 Aussteller haben heuer alle verfügbaren Hallen belegt. Das umfangreiche Angebot rund um die rollenden Stars reichte von klassischen Händlerfahrzeugen, über Dienstleister, Clubs, Vereine und einen hochwertigen, gut sortierten Teilemarkt. Günther Pühringer, Geschäftsführer von Auto Pühringer zieht ein positives Resümee: *„Wir haben einige hochwertige Autos verkauft und können nur positiv berichten.“* Ebenfalls zufrieden zeigt sich Dr. Laszlo Jakabffy von Benzinbruder GmbH, die heuer zum ersten Mal mit dabei war: *„Die Classic Expo war ein ausgezeichnete erster Messeauftritt. Wir haben viele gute Kontakte geknüpft und auch verkauft. Wir sind glücklich.“* Auch Nikolas Bliedtner von Cargold Collection GmbH gibt gutes Feedback: *„Wir sind auf der Classic Expo, da wir viele Kunden aus ganz Europa zählen und auch der österreichische Markt für uns eine wichtige Rolle spielt. Wir konnten in der angenehmen Atmosphäre der Messe viele gute Kontakte für neue Geschäftsbeziehungen knüpfen.“* Ergänzend zu den zahlreichen Händlern nutzen auch viele Privatpersonen den professionellen Rahmen der Classic Expo, um ihren Oldtimer zu verkaufen. Mit über 170 Fahrzeugen war die Privatverkaufsfläche heuer bis auf den letzten Stellplatz gefüllt.

Dorotheum Auktion abermals erfolgreich

Von Anfang an ist die Versteigerung „Klassische Fahrzeuge und Automobilia“ ein begehrter Fixpunkt im Messeprogramm. Heuer startete die Auktion am Samstag, 16. Oktober mit 66 Fahrzeugen ins Rennen um den Bestbieter. *„Wir sind wieder sehr zufrieden. Bis auf fünf Fahrzeuge haben alle Autos den Besitzer gewechselt.“* berichtet Auktionator Mag. Wolfgang Humer. Als Highlight wurde bereits zu Beginn der Lamborghini Countach 25th Anniversary von 1989 des berühmten Erstbesitzers, Mario

Gender Disclaimer: Ausschließlich zum Zweck der besseren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsspezifische Schreibweise verzichtet. Alle personenbezogenen Bezeichnungen in diesem Dokument sind somit geschlechtsneutral zu verstehen.



Andretti (Formel-1-Fahrer und Weltmeister), gehandelt, welcher für 460.000 Euro unter den Hammer kam.

Ausgefülltes Programm

Neben drei Sonderschauen, die es heuer zu den Themen „100 Jahre Jaguar“ (Jaguarclub Austria), „Historische Rennmotorräder“ (IGFC) und „Rallyesport – historisch bis modern“ (Rallyesport Promoterg GmbH) zu bestaunen gab, lockte ein prall gefülltes Rahmenprogramm. Expertentalks zu Rallyesport und NFT versprachen ebenso einen lohnenswerten Stopp wie die Siegerhuldigung des IGFC Cup, sowie die Sinfonie der Rennmotoren, wo Rennmotorrad-Oldies den Innenhofs des Messezentrums PS-stark beschallten. Autogrammstunden, Meet & Greets sowie der Start der legendären Salz & Öl Rallye machten das Angebot komplett.

Berühmte Weggefährten

Mit einem echten Österreich-Original des Motorradsports, dem früheren Rennfahrer und Veranstalter des jährlichen Rupert Hollaus Gedächtnisrennen, Wolfgang Stropek, dem Buchautor Josef Pointinger („Rallye Weltenbummler“) und den amtierenden ORM-Staatsmeistern Simon Wagner, Julian Wagner und Lukas Schindelegger gab es vor Ort gleich mehrere Szenegrößen anzutreffen. Auch Anneliese Abarth, Frau des verstorbenen Motorradrennfahrers und Unternehmers Carlo Abarth, folgte der Einladung auf die Messe und selbst Elvis Tribute Artist Rudolf Stumbecker alias „Rusty“ ließ es sich nicht nehmen, für eine Autogrammstunde in passendem Flair vorbei zu kommen.

„Die Unterstützung und das Wohlwollen nicht nur seitens unserer Aussteller, sondern vor allem auch durch die verschiedensten Akteure innerhalb der Branche sind ein großer Teil der Classic Expo, wie sie heute dasteht und für den wir sehr dankbar sind. Für mich ist es besonders schön eine so großartige Resonanz zu erleben und zu sehen, was aus einem ursprünglichen Hirngespinnst aus reiner Liebhaberei heraus innerhalb der letzten 18 Jahre entstanden ist.“ zeigt sich Classic Expo-Gründer Hermann Schwarz dankbar für den Erfolg seines Herzensprojekts.

Es starten bereits die Planungen für die nächste Classic Expo von **13. bis 15. Oktober 2023**.

SAVE THE DATE

Classic Expo 13. – 15. Oktober 2023

Weitere Informationen finden Sie unter www.classicexpo.at

Rückfragen richten Sie bitte an: Frau Denise Müller, BA

Marketing & Kommunikation – T: +43 662 24 04 57 – mueller@mzs.at

Gender Disclaimer: Ausschließlich zum Zweck der besseren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsspezifische Schreibweise verzichtet. Alle personenbezogenen Bezeichnungen in diesem Dokument sind somit geschlechtsneutral zu verstehen.